

Tagesordnung der 22. Sitzung des Gemeinderats Marktbergel vom 9. Juni 2016

2. Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 12.05.2016

3. Kinderhaus "Im Sonnenschein" Marktbergel; Informationen der Kindergartenleitung zum laufenden Betrieb und zu aktuellen Entwicklungen; Antrag des Evang.-Luth. Pfarramts auf Erhöhung der Zusatz- kraftstunden für Inklusion von 24 auf 40 Wochenstunden

Herr Pfarrer Brandenburg und Frau Hanauer informieren über aktuelle Kinderzahlen im Kinderhaus "Im Sonnenschein", erläutern Begrifflichkeiten, stellen das Konzept über die Gestaltung der Einzelintegrationsmaßnahmen vor und weisen auf die Notwendigkeit der Erhöhung der Zusatzkraftstunden hin. Insgesamt bleibt festzuhalten, dass es sich beim Kinderhaus "Im Sonnenschein" um eine sehr attraktive Kindertageseinrichtung handelt.

Das Evang.-Luth. Pfarramt hat mit Schreiben vom 09.06.2016 Antrag auf Gewährung des Faktors $4,5 + x$ gestellt.

Der Gemeinderat stimmt dem Antrag auf Gewährung des Gewichtungsfaktors $4,5 + x$ für eine Zusatzkraft mit wöchentlich 40 Stunden im Kindergartenjahr 2016/2017 zu.

4. Bauantrag wegen Teilumbaus des früheren Stallgebäudes auf dem Anwesen Am Niederhof 10 zu einer Wohnung

Gegen den Bauantrag bestehen keine Einwendungen. Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt.

5. Integriertes Ländliches Entwicklungskonzept; Kommunale Allianz-A 7 Franken West + 2; Billigungsbeschluss

Das Integrierte Ländliche Entwicklungskonzept (ILEK) für die Kommunen Illesheim und Marktbergel wurde durch die Büros Schirmer Architekten und Stadtplaner in Kooperation mit WGF Landschaft erstellt und bindet die lokalen Entwicklungsabsichten der beiden Kommunen in die überörtlichen Strategien der erweiterten Allianz A 7-Franken West mit ein.

Das Konzept mit dem Stand vom Juni 2016 dient als Leitfaden für eine zukünftig gemeinsame Entwicklung. Die Projektvorschläge zeigen einen möglichen Handlungsrahmen auf und sind im konkreten Fall mit der Allianz bzw. den betroffenen Kommunen weiter abzustimmen.

Das Integrierte Ländliche Entwicklungskonzept Kommunale Allianz A 7-Franken West + 2 wird gebilligt und dient als Leitlinie für das künftige Handeln.

6. Gemeindliche Straßenbeleuchtung; Fortführung des Straßenbeleuchtungsvertrags mit der N-ERGIE Netzservice und Umrüstung der Leuchten auf LED

In der Diskussion wird die Frage aufgeworfen, ob eine straßenzugsweise Umrüstung auf LED sinnvoll erscheint, um Erfahrungen mit der Technik zu sammeln und die frei werdenden, noch brauchbaren Leuchtmittel als Austauschmaterial für die vorhandene Straßenbeleuchtung verwenden zu können. Zur Beurteilung der Frage, inwieweit diese Vorgehensweise wirtschaftlich ist, bedarf es einer ergänzenden Überrechnung durch die Main-Donau-Netzgesellschaft (MDN).

7. Fortschreibung des lokalen Nahverkehrsplans des Landkreises Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim; Stellungnahme des Marktes Marktbergel zum Zwischenbericht

Der Zwischenbericht enthält neben einer Aktualisierung der Grunddaten eine Analyse des bestehenden ÖPNV-Angebots, eine Definition der Bedienungshäufigkeit auf ausgewählten, verkehrsrelevanten Streckenabschnitten sowie die Formulierung von verkehrspolitischen Zielen. Diese verkehrspolitischen Ziele sollten die Grundlage bei der Umsetzung von Verkehrsverbesserungsmaßnahmen bilden.

Der Gemeinderat nimmt den Zwischenbericht zur Kenntnis und bittet das Landratsamt um Prüfung, inwieweit die Schülerverkehre in den ÖPNV integriert bzw. Schulbuslinien für die Allgemeinheit geöffnet werden können.

8. Bericht und Informationen des Bürgermeisters

- Unwetter in Mittelfranken

Zur Unterstützung der unmittelbar angrenzenden Gemeinden soll ein Euro je Einwohner auf das eingerichtete Hilfskonto Oberzenn überwiesen werden.

- Freiwillige Feuerwehr

Bericht über den Unwettereinsatz in Sontheim, Beschaffung einer neuen Pumpe